

KÜNSTLERPORTAIT MARCUS TRONSBURG

Marcus Tronsberg ist freiberuflicher Musiker & Komponist. Seit 10 Jahren vertont er Theaterstücke und erstellt Musiken für Filme und Werbespots. Qualität und emotionale Tiefe stehen im Mittelpunkt seiner Musikproduktionen.



PERSÖNLICHE DATEN

Geboren: 1973 in München
Adresse: Richard-Strauss-Str. 33, 81677 München
Telefon: +49 (89) 395820, +49 (179) 4764219
E-Mail: marcus@tronsberg-musik.de
Homepage: <http://www.tronsberg-musik.de>

LEBENS LAUF

Der frühe Kontakt mit Musik ist vorprogrammiert, denn im Elternhaus gibt es seit jeher viele Instrumente. In der Schule wird die erste Band gegründet, in der Marcus Gitarre spielt. 1994 schreibt er sich an der LMU München im Studiengang Musikpädagogik ein. Parallel zum Studium spielt er in Bands mit und sammelt erste Bühnenerfahrungen. 1998 entscheidet er sich für die freiberufliche Arbeit als Auftragskomponist und wirkt seitdem hauptsächlich im Bereich Theatermusik.

REFERENZEN

2004 SCHAUSPIELTÄTIGKEIT UND MUSIK FÜR DAS KLEINE THEATER LANDSHUT

Begleitung des Stückes "Was heißt hier Liebe?" als Musiker. Auftritt als "Elvis".

2002 - 2005 "DER GELBE RAUM" SESSIONS IM NEKTAR

Live-Improvisation im Restaurant "Nektar" mit wöchentlich 3 Auftritten. Die Sessions werden bald zu einem Treffpunkt der Jazzszene in München.

2005 - 2007 THEATER PRODUKTIONEN IM RAUM MÜNCHEN

- "6 Tanzstunden in 6 Wochen" (Regie: Eos Schophol)
- "Der Schatten" (Regie :Andreas Seyferth)
- "Frankenstein - aus dem Leben der Angestellten" (Regie: Elisabeth Wasserscheidt)
- "Rue de Lourcine" (Regie: Eos Schophol)
- "Der Anfang vom Ende" (Regie: Eos Schophol)
- "Drei kurze Spiele" (Regie: Eos Schophol)
- "Komödie der Irrungen" (Regie :Andreas Seyferth)

2006 FILMMUSIK ZU "EIN KLEINES STÜCK VOM PARADIES"

Ein Film über Landflucht und Vertreibung in Brasilien, gedreht und initiiert von Isabel Neyses. Der Film wurde am 15.11.2006 auf dem New Yorker Filmfest gezeigt.

2007 - 2008 THEATER MUSIKPRODUKTION MIT POWERCHILD

Das Theaterstück "Nein heißt Nein" wird in Deutschland, Österreich und der Schweiz aufgeführt. Während des Stückes werden fünf Lieder von den Schauspielern zusammen mit den Kindern gesungen. Die CD mit den Liedern wird an die Kinder verschenkt.

PROJEKTE

- 1994 - 1998 Band Projekt "No Plan" (Crossover-Rap mit Orchesterbegleitung)
- 1998 Projekt Starsilver (Britpop)
- 1998 Projekt Echolot (Bandförderungspreis Feierwerk)
- 1998 Projekt Parc (Elektronik mit Instrumenten und Gesang)
- 1999 Elektronik-Projekt mit Hans Langner
- 2000 Studioproduktion im Bereich RnB Soul HipHop
- 2005 Band "Katamar" (Jazz/Tango/Bossa)
- seit 2002 Band "Der Gelbe Raum"